MANDARIN PRODUCTION ET FOZ
PRÄSENTIEREN

FÉLIX LEFEBVRE BENJAMIN VOISIN

FESTIVAL DE CANNES
OFFICIAL SELECTION
2020

SOMMER 85

EIN FILM VON
FRANÇOIS OZON

VALERIA BRUNI TEDESCHI MELVIL POUPAUD ISABELLE NANTY PHILLIPINE VELGE LAURENT FERNANDEZ AURORE BROUTIN BRUNO LOCHET YOANN ZIMMER ANTOINE SIMONY

FREI NACH "TANZ AUF MEINEM GRAB" VON AIDAN CHAMBERS DREHBUCH FRANÇOIS OZON PRODUZENTEN ERIC UND NICOLAS ALTMAYER KAMERA HICHAME ALAOUIE ORIGINALMUSIK JB DUNCKEL SCHNITT LAURE GARDETTE AUSSTATTUNG BENOIT BARQUE KOSTÜME PASCALINE CHAVANNE CASTING ELODIE DEMEY TON BRIGITTE TAILLANDIER JULIEN ROIG JEAN-PAUL HURIER PRODUKTIONSLEITUNG AUDE CATHELIN EINE KOPRODUKTION VON MANDARIN PRODUCTION FOZ FRANCE 2 CINÉMA PLAYTIME SCOPE PICTURES RTBF MIT DER BETEILIGUNG VON CANAL+ OCS FRANCE TÉLÉVISIONS IN VERBINDUNG MIT LA BANQUE POSTALE IMAGE 13 COFIMAGE 31 PALATINE ÉTOILE 17 INDÉFILMS 8 SG IMAGE 2018 MIT UNTERSTÜTZUNG VOM CENTRE NATIONAL DU CINÉMA ET DE L'IMAGE ANIMÉE VON LA RÉGION NORMANDIE UND VON SACEM WELTVERTRIEB PLAYTIME

LE CERCLE ROUGE POUR BILBAO / PHOTO © JEAN-CLAUDE MOREAU - MANDARIN PRODUCTION

FOZ +2cinéma SCOPE PLAYTIME CANAL+ OCS france·tv rtbf RÉGION NORMANDIE INDÉFILMS SG IMAGE 2018 CAPELIGHT

Filmpädagogische Begleitmaterialien

Originaltitel: Été 85

Frankreich 2020, 100 Min.

Kinostart: 8. Juli 2021, Wild Bunch Germany

Regie	François Ozon
Drehbuch	François Ozon, nach dem Roman „Tanz auf meinem Grab" von Aidan Chambers
Kamera	Hichame Alaoui
Schnitt	Laure Gadette
Musik	Jean-Benoît Dunckel
Produzenten	Eric Altmayer, Nicolas Altmayer
Darsteller*innen	Félix Lefebvre (Alexis), Benjamin Voisin (David), Philippine Velge (Kate), Valeria Bruni-Tedeschi (Madame Gorman), Melvil Poupaud (Monsier Lefèvre) u. a.

FSK	ab 12 Jahren
Pädagogische Altersempfehlung	ab 15 Jahren, ab 9. Klasse
Themen	Liebe, Freiheit, Erwachsenwerden, Freundschaft
Anknüpfungspunkte für Schulfächer	Deutsch, Ethik/Religion, Kunst

Impressum

Herausgeber:

Wild Bunch Germany GmbH
Holzstraße 30
80469 München

verleih@wildbunch.eu

Bildnachweise:

Wild Bunch Germany GmbH

Text und Konzept:

Stefan Stiletto
stiletto@filme-schoener-sehen.de

Ein tragisch-schöner Sommer

Ich blieb dem Buch treu, das Homosexualität nie problematisiert oder zum Thema macht, was für die damalige Zeit sehr schön und modern war. Alex und David lieben sich, dass beide junge Männer sind, ist nebensächlich. Genau das ist der Grund, warum ich davon träumte, diesen Film sehen zu können, schon als ich ein Teenager war. Die Darstellungen von Schwulen in den Filmen der 1980er Jahre waren eher sehr dunkel und schmerzhaft, und das sogar noch vor Aids. Ich drehte die Romanze zwischen den Jungen deswegen auf sehr klassische Weise, ohne Ironie, um daraus eine universelle Liebesgeschichte zu machen.

François Ozon
Regisseur von SOMMER 85

Der 16-jährige Alex ist regelrecht verzaubert, als er in der Ferne David erkennt, der mit einem Segelboot auf ihn zukommt. David, gerade 18 Jahre alt geworden, ist Alex' Rettung. Er ist derjenige, der ihm zeigt, wie man ein gekentertes Boot wieder umdreht und ihn sicher zurück an Land bringt. Er ist die erste große Liebe von Alex. Aber er ist auch derjenige, der bald sterben wird und dessen Tod für Alex mit vielen Problemen verbunden sein wird.

Zuerst aber entfaltet sich die Geschichte einer großen Sommerliebe. Alex beginnt, im Anglergeschäft zu jobben, das David zusammen mit seiner Mutter in Le Tréport führt, einer Arbeiterstadt am Meer in der Normandie, und aus Alex und David wird ein Paar. Zum ersten Mal spürt Alex, was ihn glücklich macht und erlebt unbeschwerte Stunden. Doch dann entstehen erste Risse. David lebt weiter sein eigenes Leben und ist nicht nur für Alex da. Er verbringt auch Zeit mit anderen, was Alex zunehmend eifersüchtig macht. Zum Eklat kommt es, als Alex herausfindet, dass David mit der britischen Au-Pair Kate geschlafen hat. Kurz nach dem Streit stirbt David bei einem Motorradunfall.

Während Davids Mutter Alex keine Chance lässt, sich noch einmal von ihrem Sohn zu verabschieden, verbündet sich Alex mit Kate. In einer Verkleidung als Frau ermöglicht sie ihm, den toten David noch einmal in der Leichenhalle zu sehen. Später öffnet sie ihm die Augen, als sie ihm klar macht, dass er ohnehin nie David geliebt hat, sondern nur das Bild, das er sich von diesem gemacht hat. Dennoch muss Alex ein Versprechen einlösen, das er David einst gemacht hat: Dass er auf seinem Grab tanzen wird.

„In Between Days" eröffnet SOMMER 85. Jener Song von The Cure aus dem Jahr 1985, der mit der Textzeile „Yesterday I got so old, I felt like I could die" beginnt, eine einschneidende Veränderung und einen Verlust besingt – drei Themen, die programmatisch auch den Film von François Ozon prägen. Es geht um den Tod, um eine Liebe, die zerbricht, und einen neuen Blick auf das Leben und sich selbst.

Bemerkenswert ist SOMMER 85, der frei auf dem Roman „Tanz auf meinem Grab" von Aidan Chambers beruht, vor allem als **Liebesgeschichte**. Obwohl der Film Mitte der 1980er Jahre spielt, wird die Beziehung zweier männlicher Jugendlicher nicht problematisiert. Einen anderen Mann zu lieben, ist weder für Alex noch für David ein Grund zur Verunsicherung. Sie müssen ihre Liebe auch nicht sonderlich geheimhalten, wenngleich ihre Eltern nichts davon zu wissen scheinen und eher von einer tiefen Freundschaft ausgehen.

> **Aufgabenblock 1** stellt die Erzählung als Liebesgeschichte in den Mittelpunkt und regt zur Auseinandersetzung mit den Figuren an.

Im Kern steht jedoch nicht das Glück der Liebe, sondern vor allem, wie diese oft durch Ideale und Bilder im Kopf aufgeladen ist und wie schwierig es ist, wenn ein*e Partner*in deswegen übersieht, wie der/die Geliebte tatsächlich ist und was er/sie will. In SOMMER 85 wird dies besonders durch die Gegensätze zwischen David und Alex deutlich. David braucht die Freiheit, will viel entdecken, und genießt das Leben, Alex hingegen ist auf Beständigkeit bedacht und denkt viel über den Tod nach. In einer Szene schmachtet Alex zu Rod Stewarts Ballade „Sailing", die er über einen Kopfhörer hört, während David wild zur (für das

Publikum nur zu erahnenden) Musik der Disco tanzt. Es ist der Anfang einer Entfremdung – was Alex aber erst am Ende des Films durch Kate bewusst wird.

Ein weiteres zentrales Thema des Films ist die **Sehnsucht nach Freiheit**. Mit David fühlt Alex sich zunächst frei und schwerelos, etwa beim Segeln, in der Achterbahn oder beim Rasen mit dem Motorrad. Aber Alex ist David auch ein wenig ausgeliefert wie Odysseus der Meernymphe Kalypso, der Namenspatin von Davids Segelboot. Und zunehmend fühlt er sich auch gefangen in seinen idealisierten Vorstellungen eines Partners, die er erst am Ende des Films abstreifen kann, wenn er einen anderen Mann trifft. Andere wichtige Nebenfiguren bestärken Alex immer wieder und helfen ihm dabei, sich frei zu entfalten, wie etwa Kate oder sein Lehrer Lefèvre, der ihn zum Schreiben ermutigt. Sehr bedeutsam ist für Alex auch die Geschichte seines Onkels Jacky, der offen queer lebt und seinen eigenen Weg geht.

> **Aufgabenblock 2** regt zur Auseinandersetzung mit dem Thema Freiheit an.

Alex' Auseinandersetzung mit seiner Identität, aber auch die Veränderung der Beziehung zu David zeigt SOMMER 85 oft durch **Spiegelbilder**. Wenn Alex sich von David neu einkleiden lässt, entdeckt er eine neue Seite an sich, ganz anders nimmt er sich einmal in Frauenkleidern wahr, eine Dreifachspiegelung verweist darauf, wie hin- und hergerissen er ist. Als David hingegen seine Affäre mit Kate beichtet, zeigt der Film auch ihn doppelt: David scheint zwei Gesichter zu haben. Und wenn David und Alex bis dahin oft eng nebeneinander zu sehen waren, so verbindet sie nun nur noch ein Spiegelbild: ein trügerisches Nebeneinander.

> **Aufgabenblock 3** lenkt den Blick auf die Spiegelbilder im Film und lädt zur Interpretation ein.

Erzählerisch führt auch die **Farbgestaltung** mit den Leitfarben Orange und Blau durch den Film, wobei das lebhafte Orange meist David zugeordnet wird, das ruhige, melancholische Blau meist Alex. Nach Davids Tod verschiebt sich die gesamte Farbpalette zu Blautönen und markiert somit den Wechsel von heiteren Szenen zum dramatischen Teil der Handlung.

> **Aufgabenblock 4** verdeutlicht anhand von Standfotos die Farbdramaturgie.

Immer wieder spielt SOMMER 85 mit dem Wissen des Publikums. So, wie sich am Ende der Blick auf die Beziehung zwischen Alex und David verändert, entwickelt sich die gesamte Geschichte durch die **Erzählstruktur** mosaikartig. Die Verschachtelung von Gegenwart (Alex muss sich dafür rechtfertigen, dass er auf dem Grab von David getanzt und dieses „geschändet" hat), Rückblenden (die Liebe und Davids Tod) und Vorausblenden (die Verweise im Voice-Over-Kommentar auf das, was passieren wird) führt dazu, dass das Publikum zwar Entwicklungen erwartet, diese aber lange nicht richtig einordnen kann. Der Film wird dadurch manchmal fast zum Krimi, wenngleich der Tod von David nur ein tragischer Unfall war. Vor allem aber zelebriert der Film damit die Lust am Geschichtenerzählen. Und als Erzähler kann Alex den Blick auf seine Vergangenheit selbst bestimmen.

> **Aufgabenblock 5** gibt Anregungen zur Analyse der Erzählstruktur.

SOMMER 85 schwankt damit stets zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, zwischen Rückblick und Ausblick. Filmisch wirkt er altmodisch durch seinen Look – gedreht wurde auf körnigem Super 16-Material –, in mehreren Szenen bezieht er sich auf Filmklassiker wie den französischen Jugendfilm „La Boum – Die Fete" (1980) oder die schwule Liebesgeschichte „My Private Idaho" (1991). Sehr aktuell jedoch wird SOMMER 85 durch die Selbstverständlichkeit, mit der er eine queere Liebesgeschichte erzählt – und durch die universellen Fragen, mit der er die Liebe auf den Prüfstand stellt.

> **Aufgabenblock 6** verweist auf zitierte Filmklassiker – und auf die gegenwärtige Bedeutung des Films.

Arbeitsblatt 1: Liebe

a) Alex und David

Schon als David mit seinem Segelboot auftaucht, um Alex zu retten, ist es um Alex geschehen. Er verliebt sich Hals über Kopf. Was fasziniert ihn so sehr an David? Vergleiche Alex und David. Welche Überzeugungen, welcher Lebensstil, welches Verhalten zeichnet sie aus?

David		Alex
	↔	

b) „Der Freund deiner Träume"

In einer Schlüsselszene des Films gehen Alex und David zusammen in eine Disco.

1

2

3

4

Erzähle nach, was in dieser Szene passiert.

Später sagt Kate im Film:

> Von Anfang an war mir klar, dass du nicht David geliebt hast. Nur das Bild, das du dir von ihm gemacht hast. In Wahrheit hast du ein Gesicht und einen Körper geliebt und die Person, die du wolltest, da hinein gesetzt. Den Freund deiner Träume.

Beschreibe, wie dies bereits auf den Bildern oben gezeigt wird. Achte auf die Blicke von Alex, die Bewegungen von David und Alex, die Nähe der Kamera zu Alex. Denke auch daran, welche Musik in dieser zu hören ist (und welche nicht).

Besprecht gemeinsam: Was bedeutet es, sich nur „in das Bild" eines Menschen zu verlieben? Welche Gefahren sind damit verbunden? Woran sollte sich die Liebe stattdessen entzünden – und ist das überhaupt möglich? Welche Rolle spielen Profile und Selbstdarstellungen in sozialen Medien dabei heute?

c) Liebe

SOMMER 85 erzählt über verschiedene Facetten der Liebe:

Attraktivität	Vertrauen	Nähe
Eifersucht	Abenteuer	Wunschvorstellung
Glück	Gemeinsamkeiten	Zeitlosigkeit

Sucht nach Beispielen aus dem Film zu diesen Stichworten.

Wenn ihr einen Film über eine Liebesgeschichte drehen würdet: Welche Themen wären euch dabei besonders wichtig?

Arbeitsblatt 2: Selbstbestimmung und Freiheit

a) Suche nach Freiheit

Oft fühlt sich Alex nicht frei. Er hat sein Leben nicht unter Kontrolle. Wie bestärken David, Kate, sein Lehrer Lefèvre sowie die Geschichte seines Onkels Jacky Alex in seiner Suche nach Freiheit?

David	
Kate	
Monsier Lefèvre	
Onkel Jacky	

b) Bilder für Freiheit und Unbeschwertheit

Sieh dir den Trailer zu SOMMER 85 an (https://www.youtube.com/watch?v=o3Vf5leIgUo). Welche Einstellungen vermitteln deiner Meinung nach besonders gut das Gefühl von Freiheit und Unbeschwertheit. Wähle eine Einstellung aus, halte diese als Screenshot fest, drucke sie aus und klebe sie in den linken Kasten ein. Erläutere im rechten Kasten, wodurch dieses Gefühl veranschaulicht wird.

c) Das Ende des Films

In der letzten Szene fährt Alex mit einem neuen Freund im Segelboot aufs Meer. Über den Voice-Over-Kommentar sind seine Gedanken zu hören:

> Meine Geschichte ist hier aber noch nicht zu Ende. Auch wenn ich das Ende nicht kenne. Vielleicht ist es ja nur der Beginn. Ich habe von meinem Sommer 85 mit David erzählt, dem Freund meiner Träume, damit man besser versteht, wie ich zu dem wurde, der ich heute bin. Aber so bin ich vielleicht schon gar nicht mehr. Denn das einzige, was zählt, das ist, dass es einem auf die eine oder andere Weise gelingt, seiner Geschichte zu entkommen.

Was wird in diesen Sätzen über Selbstbestimmung und Freiheit erzählt? Beschreibe auch, wie dies bildlich zum Ausdruck gebracht wird, zum Beispiel durch den Schauplatz, die Stimmung, die Kameraperspektive.

_____

_____

_____

_____

_____

Diskutiert gemeinsam über Alex' letzten Satz. Was bedeutet dieser im Hinblick auf die Geschichte des Films? Was kann er verallgemeinert als „Lebensweisheit" bedeuten?

Arbeitsblatt 3: Spiegelbilder

Auffallend oft sind in SOMMER 85 Spiegel zu sehen. Manchmal erzählen die Bilder etwas über die Beziehungen der Figuren, manchmal darüber, wie Alex über sich selbst nachdenkt.

a) Spiegelbilder und Beziehungen

Die Bilder 1 und 2 stammen aus der Szene, in der es zum Streit zwischen Alex und David kommt, nachdem David mit Kate geschlafen hat.

Wie verändert sich in diesem Augenblick Alex' Wahrnehmung von David? Welche Bedeutung könnte es haben, dass wir David durch den Spiegel zwei Mal sehen?

1

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Beschreibe, wie wir Alex und David auf Bild 2 sehen. Skizziere im Kasten rechts, wie sie zuvor gemeinsam in einem Bild gezeigt wurde.

2

Wie verändert sich die Darstellung der Beziehung zwischen Alex und David, wenn Alex nun nur als Spiegelbild zu sehen ist?

_____

_____

_____

b) Spiegelbilder und Identität

In SOMMER 85 geht es auch darum, wie Alex sich damit auseinandersetzt, wer er selbst ist.

Seht euch die folgenden Standfotos aus dem Film an. Wie sieht Alex sich in diesen Momenten selbst? Wie verändert sich sein Bild auf sich selbst?

1

_____

_____

_____

_____

_____

_____

2

_____

_____

_____

_____

_____

_____

3

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Arbeitsblatt 4: Erzählen mit Farben

Seht euch die folgenden Bilder aus SOMMER 85 an. Welche Farben fallen besonders auf?
Stellt die Farbgestaltung in Beziehung zur Geschichte: Mit welchen Figuren sind die Farben jeweils verbunden? Für welche Stimmungen, Eigenschaften oder Gefühle stehen sie? Wie verändert sich die Farbgestaltung im Laufe des Films?

1

2

3

4

5

6

7

8

Arbeitsblatt 5: Die Kunst des Geschichtenerzählens

a) Zeitebenen in SOMMER 85

François Ozon vermischt in seinem Film mehrere Zeitebenen. Mal spielt die Geschichte in der Gegenwart, mal blickt sie in die Zukunft, mal in die Vergangenheit. Was passiert wann? Notiere Stichworte zur Handlung zu den unterschiedlichen Zeitebenen.

Gegenwart	
Rückblende	
Vorausblende	

b) Was die Zeitebenen bewirken

Bringt in Kleingruppen die wichtigsten Stationen des Films in eine chronologische Reihenfolge.

Besprecht danach in eurer Gruppe, wie die Geschichte von SOMMER 85 sich durch die Verschachtelung der Zeitebenen verändert. Welche Erwartungshaltungen werden geschürt? Welche Überraschungsmomente funktionieren, welche nicht? Was gefällt euch an der Erzählweise von SOMMER 85, was nicht?

Arbeitsblatt 6: Rückblick und Ausblick

a) Vorbilder für SOMMER 85

François Ozon stellt immer wieder Bezüge zu Filmklassikern her, zum Beispiel zu dem französischen Jugendfilm „La Boum – Die Fete – Eltern unerwünscht" mit Sophie Marceau (1981; Regie: Claude Pinoteau) sowie zu der US-amerikanischen schwulen Liebesgeschichte „My Private Idaho" mit River Phoenix und Keanu Reeves (1991; Regie: Gus Van Sant). Beide Filme haben den Look und die Stimmung von SOMMER 85 beeinflusst.

Informiert euch über die Geschichten dieser beiden Filme. Sucht danach Bilder, die zu den unten abgebildeten Szenenfotos aus SOMMER 85 passen, druckt diese aus und klebt sie hier ein.

Ein offizieller Trailer von „La Boum", in dem auch die zitierte Szene angespielt wird, ist auf YouTube unter https://www.youtube.com/watch?v=7-BOHO8NORM abrufbar. Ikonische Szenenbilder aus „My Private Idaho" sind über die Bildersuche von Suchmaschinen zu finden.

1

2

„La Boum – Die Fete"	„My Private Idaho"

b) Auch ein Film für die Gegenwart?

SOMMER 85 erzählt über die Erfahrungen mit der ersten Liebe und das Erwachsenwerden vor mehr als 30 Jahren. Besprecht gemeinsam:

- Welche Rolle spielt die Zeit für die Handlung des Films?
- Was meint ihr: Wie wäre die Geschichte von SOMMER 85 aufgenommen worden, wenn er tatsächlich 1985 ins Kino gekommen wäre?
- Was wirkt sehr gegenwärtig an SOMMER 85?
- Wäre es euch lieber gewesen, wenn die Handlung in der Gegenwart gespielt hätte? Warum? Was hätte sich verändert?